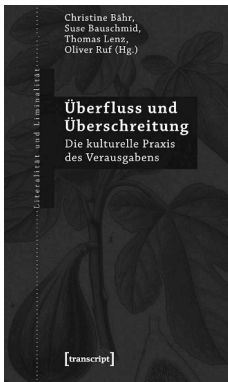
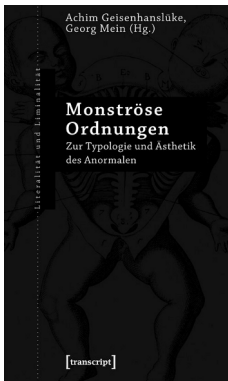


Literalität und Liminalität



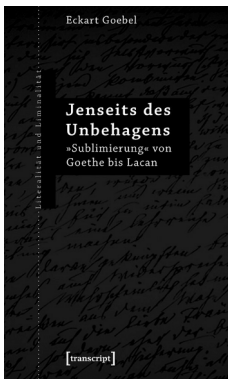
CHRISTINE BÄHR, SUSE BAUSCHMID,
THOMAS LENZ, OLIVER RUF (HG.)
Überfluss und Überschreitung
Die kulturelle Praxis des Vorausgebens

2009, 246 Seiten, kart., 26,80 €,
ISBN 978-3-89942-989-3



ACHIM GEISENHANSLÜKE,
GEORG MEIN (HG.)
Monströse Ordnungen
Zur Typologie und Ästhetik
des Anormalen

2009, 694 Seiten, kart.,
zahlr. z.T. farb. Abb., 39,80 €,
ISBN 978-3-8376-1257-8



ECKART GOEBEL
Jenseits des Unbehagens
»Sublimierung« von Goethe bis Lacan

2009, 280 Seiten, kart., 28,80 €,
ISBN 978-3-8376-1197-7

**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**

Literalität und Liminalität



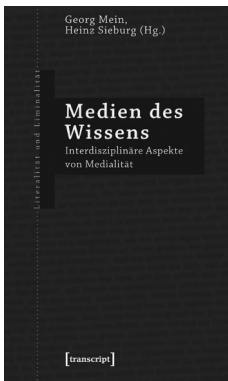
OLIVER KOHLS,
CLAUDIA LIEBRAND (Hg.)
Gattung und Geschichte
Literatur- und medienwissenschaftliche
Ansätze zu einer neuen Gattungstheorie

Februar 2012, ca. 298 Seiten, kart., ca. 32,80 €,
ISBN 978-3-8376-1359-9



INGE KROPPENBERG,
MARTIN LÖHNIG (Hg.)
Fragmentierte Familien
Brechungen einer sozialen Form
in der Moderne

2010, 238 Seiten, kart., 26,80 €,
ISBN 978-3-8376-1400-8



GEORG MEIN, HEINZ SIEBURG (Hg.)
Medien des Wissens
Interdisziplinäre Aspekte von Medialität

Juli 2011, 270 Seiten, kart., 26,80 €,
ISBN 978-3-89942-779-0

**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**

Literalität und Liminalität

NATALIE BLOCH

Legitimierte Gewalt

Zum Verhältnis von Sprache und Gewalt in Theatertexten von Elfriede Jelinek und Neil LaBute

September 2011, 362 Seiten,
kart., 36,80 €,
ISBN 978-3-8376-1786-3

BERNHARD J. DOTZLER,

HENNING SCHMIDGEN (Hg.)

Parasiten und Sirenen

Zwischenräume als Orte der materiellen Wissensproduktion

2008, 248 Seiten, kart., 25,80 €,
ISBN 978-3-89942-870-4

JENS ELBERFELD,

MARCUS OTTO (Hg.)

Das schöne Selbst

Zur Genealogie des modernen Subjekts zwischen Ethik und Ästhetik

2009, 430 Seiten, kart.,
zahlr. Abb., 36,80 €,
ISBN 978-3-8376-1177-9

THOMAS ERNST

Literatur und Subversion

Politisches Schreiben in der Gegenwart

Januar 2012, ca. 490 Seiten,
kart., ca. 34,80 €,
ISBN 978-3-8376-1484-8

ACHIM GEISENHANSLÜKE

Das Schibboleth der

Psychoanalyse

Freuds Passagen der Schrift

2008, 158 Seiten, kart., 18,80 €,
ISBN 978-3-89942-877-3

ACHIM GEISENHANSLÜKE,

MICHAEL PETER HEHL (Hg.)

Poetik im technischen Zeitalter

Walter Höllerer und die Entstehung des modernen Literaturbetriebs

Februar 2012, ca. 230 Seiten,
kart., ca. 28,80 €,
ISBN 978-3-8376-1598-2

ACHIM GEISENHANSLÜKE,

GEORG MEIN (Hg.)

Grenzräume der Schrift

2008, 292 Seiten, kart., 28,80 €,
ISBN 978-3-89942-777-6

ACHIM GEISENHANSLÜKE,

GEORG MEIN (Hg.)

Schriftkultur und

Schwellenkunde

2008, 320 Seiten, kart., 29,80 €,
ISBN 978-3-89942-776-9

ACHIM GEISENHANSLÜKE,

HANS ROTT (Hg.)

Ignoranz

Nichtwissen, Vergessen und Missverstehen in Prozessen kultureller Transformationen

2008, 262 Seiten, kart., 27,80 €,
ISBN 978-3-89942-778-3

NICOLA GESS, TINA HARTMANN,

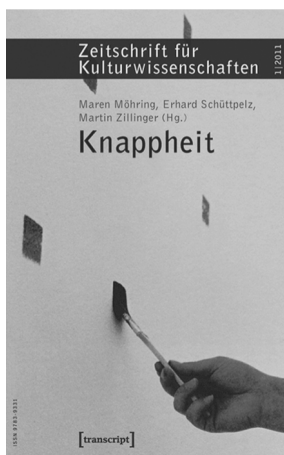
ROBERT SOLLICH (Hg.)

Barocktheater heute

Wiederentdeckungen zwischen Wissenschaft und Bühne

2008, 220 Seiten, kart.,
Prof. Begleit-DVD, 25,80 €,
ISBN 978-3-89942-947-3

**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**



Maren Möhring, Erhard Schüttelpelz,
Martin Zillinger (Hg.)

Knappheit

Zeitschrift für Kulturwissenschaften,
Heft 1/2011

Juli 2011, ca. 110 Seiten, kart.,
8,50 €,
ISBN 978-3-8376-1715-3

ZfK – Zeitschrift für Kulturwissenschaften

Der Befund zu aktuellen Konzepten kulturwissenschaftlicher Analyse und Synthese ist ambivalent: Neben innovativen und qualitativ hochwertigen Ansätzen besonders jüngerer Forscher und Forscherinnen steht eine Masse oberflächlicher Antragsprosa und zeitgeistiger Wissensproduktion – zugleich ist das Werk einer ganzen Generation interdisziplinärer Pioniere noch wenig erschlossen.

In dieser Situation soll die **Zeitschrift für Kulturwissenschaften** eine Plattform für Diskussion und Kontroverse über »Kultur« und die Kulturwissenschaften bieten. Die Gegenwart braucht mehr denn je reflektierte Kultur, historisch situiertes und sozial verantwortetes Wissen. Aus den Einzelwissenschaften heraus kann so mit klugen interdisziplinären Forschungsansätzen fruchtbar über die Rolle von Geschichte und Gedächtnis, von Erneuerung und Verstetigung, von Selbststeuerung und ökonomischer Umwälzung im Bereich der Kulturproduktion und der naturwissenschaftlichen Produktion von Wissen diskutiert werden.

Die **Zeitschrift für Kulturwissenschaften** lässt gerade auch jüngere Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen zu Wort kommen, die aktuelle fächerübergreifende Ansätze entwickeln.

Lust auf mehr?

Die **Zeitschrift für Kulturwissenschaften** erscheint zweimal jährlich in Themenheften. Bisher liegen die Ausgaben »Fremde Dinge« (1/2007), »Filmwissenschaft als Kulturwissenschaft« (2/2007), »Kreativität. Eine Rückrufaktion« (1/2008), »Räume« (2/2008), »Sehnsucht nach Evidenz« (1/2009), »Politische Ökologie« (2/2009), »Kultur und Terror« (1/2010) und »Emotionen« (2/2010) vor.

Die **Zeitschrift für Kulturwissenschaften** kann auch im Abonnement für den Preis von 8,50 € je Ausgabe bezogen werden.

Bestellung per E-Mail unter: bestellung.zfk@transcript-verlag.de